



doc-oliday
we make you smile

Samstag, 11. September 2021 – 17:30 Uhr
Seestadion Jestetten

SV Jestetten

VfB Waldshut

VORWORT

Liebe Fußballfreunde

Der Bart ist ab, die Haare kurz.

Zum heutigen Bezirksliga-Heimspiel begrüße ich Sie auch im Namen der Vorstandschaft ganz herzlich im Jestetter Seestadion.

Einen besonderen Gruß widmen wir unserem Gegner, dem VfB Waldshut, dem Schiedsrichter dieser Partie sowie den mitgereisten Gästefans.

Und natürlich begrüßen wir die zahlreichen Fans unserer Farben, besonders unsere "Schümlikurve".

Ein großer Dank gilt den großzügigen Sponsoren und Gönnern des SV Jestetten.

Nach dem sehr guten Start unserer Aktivmannschaften, wollte ich alle Kopfhaare bis zur ersten Pflichtspielniederlage wachsen lassen. Leider fiel die ganze Haarpracht bereits letztes Wochenende. Die Niederlagen deuteten sich an, fehlten doch gegenüber den ersten Spielen insgesamt Spieler für eine ganze Mannschaft. Während die 1. Mannschaft das ganz gut wegstecken konnte, war das für die 2. Mannschaft nicht mehr möglich. Ohne den herausragenden Leo Weißenberger im Tor wäre die Niederlage noch deutlich höher ausgefallen.

Im Fußball gibt es Regeln. So wird etwa mit den Füßen und nicht mit den Händen gespielt. Das gilt es zu akzeptieren. Wer lieber mit den Händen spielt, ist beim Handball besser aufgehoben. Aktuell gibt es zusätzliche „Corona-Regeln“ für deren Einhaltung wir als Veranstalter verantwortlich sind. Wir danken Ihnen, wenn Sie uns dabei unterstützen. Sie leisten so auch einen Beitrag zur Fortführung der Fußballsaison. Das gilt übrigens auch beim Handball.

In diesem Sinne wünsche Ihnen ein tolles, faires Spiel und hoffentlich drei Punkte für unseren SVJ.

Mit sportlichen Grüßen



Markus Hitz
(1. Vorstand SV Jestetten)



Schiedsrichter der heutigen Bezirksliga-Partie ist Herr Lukas Gäng aus Lörrach.



Die neusten Infos und spannende Einblicke ins Vereinsleben – folgt dem SVJ auf Instagram (@svjestetten) und Facebook! Nicht zu vergessen der SVJ-Podcast «Rot-Weiss» auf Spotify...



Liebe Sportfreunde des SVJ

Ich heiße Sie heute zu unserem Heimspiel gegen den VfB Waldshut recht herzlich willkommen. Ebenso möchte ich unsere Gäste aus Waldshut, das Trainer-team und die mitgereisten Anhänger begrüßen.

Mit drei Punkten aus den letzten beiden Partien konnten wir unser Punktekonto auf 8 Punkte erhöhen. Der Tabellenplatz spielt für mich noch nicht so eine große Rolle, da wir zunächst auf die Entwicklung und die Leistung unserer Mannschaft achten. Klar müssen auch die Ergebnisse passen, aber wie schon oft erwähnt, sind diese dann meist die Konsequenz aus eben dieser Entwicklung und Leistung. Das letzte Heimspiel konnten wir gegen Schönau mit einer ordentlichen Leistung, viel Kampf und einer gewissen Effizienz vor dem Tor mit 4:2 gewinnen. Erfreulich an dem Spiel war, dass das gesamte Team inklusive der Einwechsellspieler, voll fokussiert war und vom Torhüter bis zum vierten eingewechselten Spieler alle für den Sieg gearbeitet und auch an ihn geglaubt haben. Moral und Mentalität, welche ich bereits in den vorherigen Ausgaben erwähnte, haben einfach gepasst.

Beim Auswärtsspiel gegen den FC Hochrhein am vergangenen Sonntag waren diese Komponenten ebenso zu sehen. Aufgrund einiger Abwesenheiten mussten wir auf Spieler zurückgreifen, die entweder aus Verletzungen zurückkehren und noch nicht bei 100% ihrer körperlichen Verfassung sind oder wie Patrick Furlani bereits in "Fussball-Rente" sind. Zudem war mit Robin Kübler noch ein Spieler der 2. Mannschaft bereit uns zu unterstützen. Ich möchte mich hiermit herzlich bei diesen Spielern für ihre Einsatzbereitschaft und auch für ihre Leistung in diesem Spiel bedanken. Wie gesagt, an der Mentalität lag es nicht, dass wir nicht punkten konnten. Wir hatten speziell in der ersten Halbzeit sehr gute Möglichkeiten, um in Führung zu gehen. Leider gelang dies aber

dem Gegner mit einer, aus unserer Sicht unglücklichen Situation. Bis dahin konnten wir alles sehr gut verteidigen und ließen so gut wie nichts Gefährliches zu. Die 2. Halbzeit war ähnlich außer, dass wir nicht mehr so viele gefährliche Situationen vor dem gegnerischen Tor erspielen konnten. Trotzdem war das Team am Drücker und drängte auf den Ausgleich. Doch dann kam die skurrile Elfmeterentscheidung. Ein Witz, den kein Mensch auf dem Gelände verstehen oder nachvollziehen konnte. Mehr möchte ich dazu auch nicht sagen. Selbst danach haben die Jungs auf dem Platz alles gegeben. Leider hat es nicht für einen Punkt gereicht. Sehr schade, weil wir nicht schlechter als der Gegner waren und wir unter anderen Umständen, das Spiel in Hochrhein durchaus hätten gewinnen können.

Nun, bereits am Sonntagabend hakten wir das Spiel ab und fokussierten uns auf unseren heutigen Gegner. Ich muss hier nicht viel über den VfB schreiben. Ein sehr starkes Team mit sehr, sehr guten Spielern. Der Start war bei ihnen nicht ganz so positiv, aber die Qualität der Mannschaft bleibt unbestritten, und sobald sie ihren Rhythmus wieder finden, werden sie am Ende auch weiter oben in der Tabelle zu finden sein.

Was dies heute für uns bedeutet ist klar: Wir müssen über unsere Grenzen gehen um heute punkten zu können! Das ist unser Ziel und wir freuen uns darauf, diese große Herausforderung anzunehmen.

Ich wünsche nun allen Zuschauern ein faires und spannendes Spiel und hoffe wir können heute die Punkte in Jestetten behalten.

Sportliche Grüße

Michele Masi
(Chef-Trainer 1. Mannschaft)



UNSER GAST

Steckbrief VfB Waldshut



Gründung: 1910

Vereinsfarben: Blau-Weiß-Rot

Mannschaften:

1. Mannschaft (Bezirksliga)
2. Mannschaft (Kreisliga B-3)
- 8 Juniorenmannschaften

Der VfB Waldshut beendete seine wiederum erste Bezirksliga-Saison nach dem 2018 geschafften direkten Wiederaufstieg aus der Kreisliga A auf Mittelfeldplatz 11. Der Verein hat aber offenbar einen höheren Anspruch und ließ bereits vor der Saison 2019/2020 durchblicken, dass er sich mittelfristig in der Landesliga sieht. Entsprechend wurde der Kader hochkarätig aufgestockt. Allein vom schweizerischen Nachbarn FC Klingnau (2. Liga Interregional) wurden vier Spieler geholt, dazu auch dessen Trainer Danijel Kovacevic. Die erwartete Steigerung folgte auf dem Fuß. Am Ende der pandemiebedingt nach dem 17. Spieltag abgebrochenen Saison stand der VfB hinter dem einzig aufstiegsberechtigten Tabellenführer FC Wittlingen auf Platz 2.

Vor der neuen Runde unterstrichen die Waldshuter ihre Ambitionen durch zwar wenige, aber doch hochkarätige Neuzugänge. Darunter mit Nikica Juric einem weiteren Akteur vom FC Klingnau sowie Marko Bivcic, Ex-Profi unter anderem beim FC Schaffhausen und Bruder des VfB-Kapitäns Franjo Bivcic. Bereits in der Winterpause 20/21 war der uns ja nicht ganz unbekannt Sandro D'Accurso gekommen, der zuvor vom SV Laufenburg 08 wegen „Unstimmigkeiten“

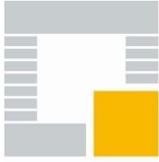
freigestellt worden war. Trotz des etwas kleinen Kaders und einer eher unbefriedigenden Vorbereitung möchte Trainer Kovacevic vorne mitspielen und spätestens vor der Winterpause unter den drei Besten in der Tabelle stehen. Seine Mannschaft brauche aber noch Zeit, um das Zusammenspiel zu verbessern und konditionelle Defizite zu beseitigen. Die ersten Spiele bestätigen diese Einschätzung. Bei den wie der VfB zum erweiterten Favoritenkreis gerechneten Teams vom FC Zell und SV Herten verlor man jeweils mit 0:3. Zu Hause gewann Kovacevics Mannschaft gegen den FC Schlüchttal mit 3:1 und am letzten Wochenende mit einem stark ersatzgeschwächten Kader gegen den SV Buch 1:0.



Trainer Danijel Kovacevic – 2019 vom FC Klingnau/CH gekommen – will mit seinem VfB Waldshut oben angreifen und mittelfristig in die Landesliga aufsteigen. Bild: Matthias Scheibengruber (SÜDKURIER-Regionalsport Hochrhein)

Aller Anfangsschwierigkeiten zum Trotz hat der Kader der Waldshuter „Ersten“ großes Potential, das sie hoffentlich auch heute noch nicht vollständig abrufen kann. Wir wünschen unserer Mannschaft vom SVJ viel Glück und unterstützen sie lautstark, damit die Punkte auch im dritten Heimspiel der Saison im Seestadion bleiben.

HOPP DIE ROTÄ!!!!



osswald
architektur

kirchstraße 29
79798 jestetten

tel. +49 7745 92 96 90



TESTUDO AG Schweiz
8201 Schaffhausen
Tel: 0041 52 625 25 53
Web: www.testudo-ag.ch

CSSIT GmbH
Informatik & Cloudkommunikation

AKTUELLER SPIELTAG

Sa. 11.09.21

FC Wallbach – FC RW Weilheim	16:00 Uhr
SV Herten – FC Schlüchtal	16:00 Uhr
SV Buch – FC Zell i.W.	17:00 Uhr
SV Jestetten – VfB Waldshut	17:30 Uhr

So. 29.08.21

FC 08 Tiengen – FC Hochrhein	13:15 Uhr
FC Erzingen – TuS Efringen-Kirchen	15:00 Uhr
SG Wehr-Brennet – SG Mettingen	15:00 Uhr
FV Lö.-Brombach 2 – FC Schönau	16:15 Uhr

Spielfrei

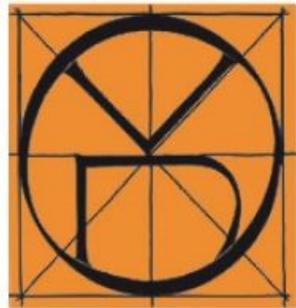
Bosporus FC Friedlingen

TABELLE BEZIRKSLIGA

		Sp.	Tore	Pkt.
1	FC Erzingen	4	18:3	12
2	FC Zell i.W.	4	15:5	10
3	SG Mettingen	5	8:5	10
4	SV Herten	5	7:5	10
5	FC Schönau	5	12:9	9
6	FC Hochrhein	5	7:11	9
7	SV JESTETTEN	5	15:9	8
8	FC Tiengen 08	5	18:8	7
9	SG Wehr-Brennet	5	10:7	7
10	FC RW Weilheim	5	9:11	7
11	SV Buch	5	9:6	6
12	VfB Waldshut	4	4:7	6
13	TuS Efringen-Kirchen	5	7:10	5
14	FC Wallbach	4	3:7	4
15	FV Lö.-Brombach 2	5	7:17	2
16	Bosporus FCF	5	5:27	1
17	FC Schlüchtal	4	6:13	0

JÜRGEN KÜBLER

Wir formen Stein



Mit uns treffen Sie immer.

- ⊛ Gartenartikel
- ⊛ Diverse Baustoffe
- ⊛ Handwerkerbedarf
- ⊛ Haushaltswaren
- ⊛ Tonwaren

www.raiffeisen-markt-jestetten.de

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8.00–12.30 Uhr und 14.00–17.30 Uhr | Sa 8.00–12.30 Uhr

Hopp, Hopp, Hopp!
Ihr seid topp!



Raiffeisen
WarenGenossenschaft eG

Winkelstraße 6
79798 Jestetten
Tel. 07745 7265

doc-oliday

we make you smile

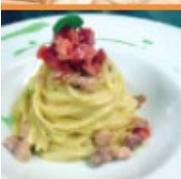
25 Jahre

Café Central

DIE
Adresse
in Jestetten



verweilen
schlemmen
geniessen



Neu: mit grosser Sonnenterrasse
und barrierefreiem Lift.

Täglich von 8.³⁰ - 24.⁰⁰ Uhr geöffnet
Durchgehend warme Küche
3 feine **Tageshits** von Montag bis Freitag

Café Central ♦ Birretstrasse 1
79798 Jestetten ♦ Tel: +49 (0)7745 / 5908
info@cafecentral.ee ♦ www.cafecentral.ee

Wir freuen uns schon auf
Euren nächsten Besuch.



...bis dann bei Elisa und Elio

Café Central
Restaurant ♦ Café ♦ Bar

1. MANNSCHAFT-AUSWÄRTSSPIEL

Ausgekontert – SVJ unterliegt beim FC Hoahrhein

Am 5. Spieltag der Saison 21/22 hat es nun auch unsere „Erste“ erwischt. Nach vier Spielen ohne Niederlage musste man sich am vergangenen Wochenende im Derby beim FC Hoahrhein mit 1:2 geschlagen geben. Eine ärgerliche, weil sehr wohl vermeidbare Niederlage...

FC Hoahrhein
gegen
SV Jestetten

2:1 (1:0)

Stark ersatzgeschwächt ging der SVJ in die Partie, musste gleich auf mehreren Positionen umstellen. Dennoch ging man zuversichtlich in die Partie in Stetten. Und die Mannschaft erledigte ihre Aufgabe zunächst solide. Man überließ den Gastgebern über weite Strecken den Ball, sodass diese zu einem optischen Übergewicht kamen, allerdings nicht wirklich gefährlich vor das Tor des SVJ. Sollte es dann doch brenzlig werden, stand die Viererkette souverän. Trotz etwas statischem Angriffsspiel (hier machten sich die Umstellung bemerkbar) lagen die klaren Chancen auf Seiten unserer Mannschaft. Die erste nach Vorbereitung von Nico Husz, der eine Flanke über den herauseilenden Torhüter weiterleitete. Ozan Altunöz verpasste im Zentrum aber den Ball und somit auch den leeren Kasten. Wenig später wurde Altunöz, nach Ballgewinn über die linke Seite freigespielt. Aus guter Position schloss er aber etwas zu überhastet ab, übersah leider den besser postierten Mitspieler und setzte seinen Schuss deutlich über

das Tor. Nach ca. 30 Minuten dann die Riesenchance zur Führung. Husz eroberte den Ball im Mittelfeld und leitete sofort weiter auf Sinan Llabjanaj, der frei vor dem Torhüter auftauchte. Eigentlich wählte er den richtigen Abschluss, setzte den Ball aber knapp neben das Gehäuse. Besser machten es die Gastgeber auf der anderen Seite. Ihre erste wirkliche Chance nutzten diese umgehend zur Führung. Etwas offen stand der SVJ bei eigenem Angriff, der Abschluss wurde abgeblockt, woraus sofort der Gegenzug des FC Hoahrhein erfolgte. Durch nur einen Pass entstand plötzlich eine gefährliche Kontersituation, an dessen Ende die Gastgeber frei vor Yannic Frey auftauchten und kurz vor der Halbzeit in Führung gehen konnten.

Im zweiten Durchgang agierte der SVJ druckvoll, kämpfte für den Ausgleich. Erneut verpasste Llabjanaj, als er aus spitzem Winkel am Torhüter scheiterte. Die Gastgeber taten im zweiten Durchgang lange Zeit kaum etwas für die Offensive, verpassten es aber auch die Kontermöglichkeiten besser auszuspielen. Die wohl vorentscheidende Szene an diesem Tag folgte dann nach ca. 65 Minuten. Nach einem Angriff der Gastgeber schob sich Alex Achmedov vor den Hoahrheiner Stürmer. Die Situation schien geklärt, der Stürmer drückte und stieß Achmedov klar von hinten in den Rücken. Dieser fiel, naturgemäß, nach vorne, woraufhin der Hoahrheiner Stürmer über den gefoulten Achmedov fiel. Für den Schiedsrichter ein Vergehen des SVJ-Verteidigers, was einen Strafstoß für den FC Hoahrhein zur Folge hatte. Eine unverständliche Entscheidung, wunderten sich gar die Gastgeber über den erfolgten Pfiff. Leider half alles lamentieren nichts. Der FC Hoahrhein ließ sich das Geschenk nicht nehmen und erhöhte in der 68. Minute auf 0:2.

In der Folge rannte der SVJ weiter an, die Moral stimmte, aber die Kräfte schwanden. So blieben die ganz klaren Chancen in der Schlussphase Mangelware. Die Gastgeber hingegen verpassten bei zwei guten Kontermöglichkeiten ihrerseits endgültig für klare Verhältnisse zu sorgen. So schaffte der SVJ doch noch den Anschlusstreffer, allerdings leider zu spät um nochmals gefährlich zu werden. Frey fing, bereits tief in der Nachspielzeit, eine Ecke der Gastgeber ab und lancierte mit einem weiten Abschlag umgehend Martin Rangnau. Der setzte sich am gegnerischen Strafraum gut durch und überwand den Torhüter mit einem sehenswerten Heber aus 16 Metern. Zu mehr sollte es leider nicht mehr reichen.

Unterm Strich steht eine ärgerliche, unnötige und vermeidbare erste Saisonniederlage. Trotz vieler Umstellungen war man an diesem Tag keineswegs die schlechtere Mannschaft und hätte sich definitiv einen Punkt verdient. Ebenfalls stimmten Einsatzbereitschaft (vor allem in Durchgang 2) und Moral in der Mannschaft. Was man allerdings vermissen ließ, und vermutlich in der Vorwoche noch der Schlüssel zum Erfolg war, war die Kaltschnäuzigkeit vor dem gegnerischen Tor. Eigentlich muss man bis zur Pause selbst führen, hatte man doch, bei insgesamt wenigen Chancen, doch die klaren auf seiner Seite. Die Gastgeber bestachen ihrerseits durch brutale Effizienz und verdienten sich so am Ende auch den Sieg. Ärgerlich natürlich auch die Entstehung des zweiten Gegentreffers, allerdings mit Sicherheit nicht der einzige Grund für die Niederlage. Sei's drum, es gilt nun das Spiel abzuhaken. Der Fokus lag bereits am Sonntagabend auf dem heutigen Gegner aus Waldshut. Ein Spiel unter komplett anderen Vorzeichen. Ein Heimspiel. Ein Spiel das man unbedingt gewinnen will.

Auf einen Blick

FC Hochrein – SV Jestetten 2:1 (1:0)

Bezirksliga Hochrhein, 5. Spieltag

Aufstellung SVJ:

Frey – Rangnau, Achmedov, Moog, Rüd – Schaaf (53. R. Kübler), Abreu, Lohr – Altunöz (70. Furlani), Husz (53. Schröter), Llabjanaj (88. J. Meister)

Tore SVJ:

2:1 90'+3 Martin Rangnau

Schiedsrichter: Jonas Probst



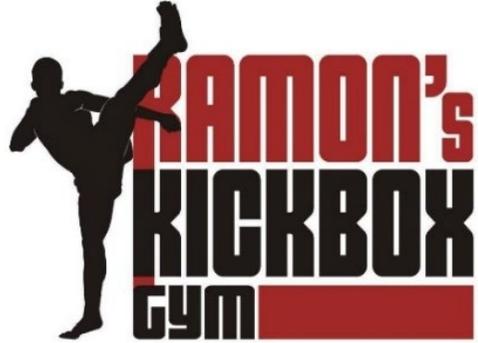
HOSTED BY: MORITZ MEISTER

NEUE FOLGE ONLINE

Zu finden auf Spotify und überall,
wo es Podcasts gibt.

Hört mal rein...!

SCHÜMLIKURVE



ramonkuebler@gmx.de

01624628895

Allmendweg 1
79798 Jestetten

HOLZ
WERKSTATT
GRIESSER
ZIMMEREI • SCHREINEREI

- *Ansprechpartner für das komplette Projekt*
- *Entwurf, Planung, Ausführung und Bauleitung*
- *Neubau, Anbau, Umbau, Sanierung*
- *Treppenbau*

Investieren in das Zuhause



D-79771 Klettgau-Bühl • Tel. +49 (0) 7742 5474

www.holzwerkstatt-griesser.de



1. MANNSCHAFT SV JESTETTEN

TOR



1
Yannic Frey
Alter: 33 Jahre
Einsätze: 5



99
Leo Weißenberger
Alter: 20 Jahre
Einsätze: 1

ABWEHR



45
Alex Achmedov
Alter: 30 Jahre
Einsätze: 5



6
Fabio Bleise
Alter: 19 Jahre
Einsätze: 2

ABWEHR



3
Julien Meister
Alter: 23 Jahre
Einsätze: 1



11
Silvan von Ow
Alter: 36 Jahre
Einsätze: 0

MITTELFELD



19
Manuel Abreu
Alter: 33 Jahre
Einsätze: 4



17
Marco Lohr 
Alter: 36 Jahre
Einsätze: 5  3 Tore

MITTELFELD



9
Yannic Rüd
Alter: 21 Jahre
Einsätze: 5  2 Tore



8
Nico Schaaf
Alter: 18 Jahre
Einsätze: 2

STURM



11
Ozan Altunöz
Alter: 18 Jahre
Einsätze: 5



7
Stefano Fornino
Alter: 25 Jahre
Einsätze: 4  2 Tore

STURM



22
Artur Kirschmann
Alter: 22 Jahre
Einsätze: 2  3 Tore



20
Nils Hamm
Alter: 18 Jahre
Einsätze: 2  1 Tor

TRAINER



Cheftrainer

Michele Masi

Alter: 48 Jahre

Seit Mai 2020 im Amt

CO-TRAINER



Co-Trainer

Patrick Furlani

Alter: 34 Jahre

Fitness- und Athletikcoach



16

Rinor Halimi

Alter: 28

Einsätze: 1



2

Marc Russ

Alter: 25 Jahre

Einsätze: 3  1 Tor



19

Daniel Schröter

Alter: 31 Jahre

Einsätze: 1



4

Mike Klett

Alter: 29 Jahre

Einsätze: 0



13

Raffaele Ponzo

Alter: 24 Jahre

Einsätze: 3  1 Tor



5

Nicolai D'Effremo

Alter: 28 Jahre

Einsätze: 0



15

Cristian Boscarino

Alter: 24 Jahre

Einsätze: 2



10 (& Co-Trainer)

Pascale Moog

Alter: 35 Jahre

Einsätze: 5  1 Tor



21

Sinan Llabjanaj

Alter: 18 Jahre

Einsätze: 3



12

Nico Husz

Alter: 22 Jahre

Einsätze: 4



18

Martin Rangnau

Alter: 27 Jahre

Einsätze: 4  1 Tor

Unverhofftes Comeback I

Aufgrund zahlreicher Absenzen vor dem Spiel beim FC Hochrhein musste auf Seiten von Coach Michele Masi improvisiert werden. So kam es zu einem, eher ungeplanten, Comeback in den Reihen des SVJ. Co- und Athletiktrainer Patrick Furlani fand sich plötzlich auf der Reservebank wieder und kam in den Schlussminuten auch zu seinem Saisondebüt. Das Paedi sein Handwerk auf der linken Abwehrseite durchaus noch beherrscht, konnte er unter Beweis stellen. Trotzdem dürfte er sich wünschen, dass dieser Einsatz eine Ausnahme bleibt. Auch wenn es nicht zu einem Punkt gereicht hat, dankt die Mannschaft für die Bereitschaft auszuhelfen.

Unverhofftes Comeback II

Weitere, eigentlich noch nicht geplante, Comebacks gab es in der Partie gegen den FC Hochrhein. Julien Meister und Daniel Schröter, beide gerade nach langen Verletzungen ins Mannschaftstraining zurückgekehrt, sind noch nicht wieder im Vollbesitz ihrer Kräfte. Dennoch standen auch sie am vergangenen Sonntag bereit und machten ihre Sache, entsprechend ihrer Möglichkeiten, sehr gut. Für Dani Schröter bedeutete sein Einsatz gar den ersten Einsatz nach fast 1 1/2 - jähriger Pause. Die fehlende Spielpraxis war beiden anzumerken und dennoch war die Leistung durchaus ansprechend.

Ebenfalls zu einem Einsatz in der "Ersten" nach langer Zeit kam Robin Kübler, der sich bereit erklärt hatte mitzufahren, obwohl er bereits am Samstag 90 Minuten in der 2. Mannschaft auf dem Platz stand. Leider konnte auch er die zweite Niederlage binnen 24 Stunden nicht verhindern.

Happy Birthday

Ein ganz besonderer Tag ist heute nicht nur aufgrund unseres Heimspiels. Unser "Mannschafts-Küken" Nils Hamm feiert heute nämlich seinen Geburtstag. Er wird zarte 18 Jahre alt und damit endlich volljährig ☺ Wir wünschen Nils alles erdenklich Gute zu seinem Ehrentag und hoffen, dass die Mannschaft ihn heute optimal beschenken kann.

D'Effremo und Bleise nähern sich

Etwas Entspannung kündigt sich aus dem Verletzungslager der "Ersten" an. Seit dieser Woche ist Nico D'Effremo wieder ins Mannschaftstraining zurückgekehrt. Die ersten Eindrücke, nach der erneuten Bänderverletzung, waren durchaus positiv. Auch Fabio Bleise kämpft sich nach seiner im Training erlittenen Muskelverletzung wieder langsam zurück. Wahrscheinlich muss man sich auch hier noch etwas in Geduld üben, wäre eine zu frühe Rückkehr eher kontraproduktiv. Dennoch sind wir auch hier zuversichtlich, dass bald eine weitere Option im Defensivbereich zur Verfügung steht.

Nachwuchs für die SVJ-Familie

Zwei Spieler unserer "Ersten" durften sich in den vergangenen Monaten über Familienzuwachs freuen. So erfreuen sich die Routiniers Pascale Moog und Yannic Frey schon seit einigen Monaten über die Neuankömmlinge. Lotta Moog kam bereits am 20.1.21 zur Welt, Marley Frey folgte ihr am 6.4.21. Beide dürfen sich nun über ein volles Haus an "Girl-Power" freuen, mit allem was dazu gehört. Wir sagen herzlichen Glückwunsch und wünschen den beiden Familien alles Gute und nur das Beste. Im Vorfeld kann man ebenfalls verraten, dass schon bald weitere Neuankömmlinge zu feiern sind...

Ausgeglichene Bilanz

Die Historie der Duelle gegen unseren heutigen Gegner, den VfB Waldshut zeigt sich aktuell ausgeglichen. Seit 2005 sind 11 direkte Duelle gelistet. Beide Teams weisen jeweils 4 Siege und 4 Niederlagen auf, was logischerweise 3 Remis zur Folge hat. Im Torverhältnis hat der heutige Gast leicht die Nase vorn. Dies soll unser Team aber nicht weiter stören, hoffentlich kann das Pendel heute auf Seiten des SVJ ausschlagen. Seien Sie sicher, die Mannschaft wird alles dafür tun...



:



11	Duelle	11
4	Siege	4
3	Unentschieden	3
4	Niederlagen	4
21:25	Torverhältnis	25:21

seit 9/2005

MELZER REISEMOBILE

#7

AUTOHAUS MELZER JESTETTEN Marco Loh

Wir drücken dem SVJ und Marco Loh die Daumen!

www.automelzer.de

GO

Wir lieben Ferien!



Zu hohe Energiekosten?

Dann produzieren Sie doch selbst!

Werden Sie unabhängig durch die kostenlose Energie von der Sonne für Haushalt, Warmwasser, Heizung und Elektrofahrzeuge.

ELEKTRO
Abend GmbH

Solarcenter - Jestetten

Hohentwielstr. 1A

07745 8822 - info@elektro-abend.de - www.elektro-abend.de



 **KELLER**

sehen? **KNAPP!**

Augenoptik Knapp - Hauptstraße 8 - Jestetten

Telefon: 0049 7745 - 91 97 84

www.knapp-optik.de

2. MANNSCHAFT

«Zwoide» geht zu Hause unter – und gewinnt dennoch drei Punkte am grünen Tisch

Nach dem Auftaktsieg vor Wochenfrist gegen den SV Berau gelang es der Mercurio-Elf am vergangenen Samstag nicht an die engagierte Teamleistung anzuknüpfen. Diesmal zu Gast war die Reserve des Bezirksligisten FC Rot-Weiß Weilheim.

Die Gäste vom Nägeleberg waren von Beginn an die spielbestimmende Mannschaft. Einzig und allein SVJ-Goalie Leo Weißenberger war es zu verdanken, dass man zur Pause „nur“ mit 0:3 zurück lag. Auch nach dem Seitenwechsel war kein Aufbäumen der Mannschaft zu sehen. Mit einer besseren Chancenverwertung hätten die Gäste noch deutlich höher als 0:9 gewinnen können.

Allerdings: Die Weilheimer stellten einen nicht zum Einsatz berechtigten Spieler auf. Deshalb wurde das Spiel per Sportgerichtsurteil mit 3:0 für unsere «Zwoide» gewertet. Dies ist allerdings keine Entschuldigung für die gezeigte Leistung

Diese desolante Leistung gilt es nun am heutigen Samstag beim SC Lauchringen 2 postwendend zu korrigieren. Aufgrund der Rückkehr einiger Urlauber dürfte bei der Lauchringer Reserve durchaus etwas zu holen sein. Wir hoffen auf eine Reaktion!

NÄCHSTES HEIMSPIEL



Vs.



SV Jettetten 2

AGS Lauchringen

Samstag, 18.09.21, 16 Uhr

Seestadion Jettetten

AKTUELLER SPIELTAG

Sa. 11.09.21

FC Hochrhein 2 – SV Eggingen 16:00 Uhr
 SC Lauchringen 2 – SV Jettetten 2 17:00 Uhr

So. 12.09.21

FC Erzingen 2 – SG Lott.-Altenburg 10:30 Uhr
 FC Dettighofen – SV Gurtweil 15:00 Uhr
 SG Bettmaringen – RW Weilheim 2 15:00 Uhr
 AGS Lauchringen – SG Lottstetten 15:00 Uhr

Do. 30.09.21

SV Dillendorf – SV Berau 19:30 Uhr

TABELLE KREISLIGA B-4

	Sp.	Tore	Pkt.
1 SV Eggingen	3	9:1	9
2 SV JETTETTEN 2	2	6:1	6
3 FC Tiengen 2	3	6:5	6
SV Berau	3	6:5	3
5 FC Erzingen 2	3	5:2	5
6 SG Lott-Altenburg	3	7:5	4
7 AGS Lauchringen	3	6:4	4
8 FC Hochrhein 2	3	8:7	4
9 SV Gurtweil	3	6:6	4
10 SV Dillendorf	2	5:4	3
11 SG Bettmaringen	3	6:8	3
12 SC Lauchringen 2	3	1:7	3
13 FC RW Weilheim 2	3	4:10	0
14 FC Dettighofen	3	1:11	0

Die 2. Mannschaft bedankt sich an dieser Stelle bei **Toni Foglia** und **Markus Stihl** für den neuen Spielball!





Aktiv für
Sie und
die Region

|  |
**Volksbank
Hochrhein**

Regionales Engagement

Mit unserem **Förderprogramm für Vereine** unterstützen wir regionale Vereine und tragen so zum Erhalt eines breitgefächerten Angebots für die Menschen in unserer Region bei.



KOSMETIK BRAND

Ruhe • Wellness • Entspannung

Astrid Brand • Tel. 07745 92 73 178

JUGENDABTEILUNG

Endlich geht's wieder los: SVJ-Junioren freuen sich auf den Saisonstart

So langsam wird es auch für unsere Junioren ernst! Nach diversen Testspielen und Turnieren stehen an diesem Wochenende die ersten Pokalspiele an. In der nächsten Woche startet unser Nachwuchs dann in die neue Spielrunde. Grund genug, die Teams einmal vorzustellen...

A-Junioren (Jahrgang 2003/04) als **SG Jestetter Zipfel** mit dem SV Altenburg und dem SV Lottstetten

Trainer: Moritz Görz und Adthe Prapashtica
Bezirksliga Hochrhein

B-Junioren (Jahrgang 2005/06) als **SG Jestetter Zipfel** mit dem SV Altenburg und dem SV Lottstetten

Trainer: Sascha Tilliot, Andy Schaaf und Oli Bleise
Bezirksliga Hochrhein

C-Junioren (Jahrgang 2007/08) als **SG Jestetter Zipfel** mit dem SV Altenburg und dem SV Lottstetten

Trainer: Markus Hitz, Fabio Bleise und Jacek Vella
Kreisliga

D-Junioren (Jahrgang 2009/10) Trainer: Nils Hamm und Moritz Meister Kreisliga

E1/E2-Junioren (Jahrgang 2011/12) Trainer: René Fritz, Marco Metafuni und Andreas Gillich, Kleinfeldstaffel

F1/F2-Junioren (Jahrgang 2013/14) Trainer: Zsolt Lagzi und Pawel Shuwazhow Turniermodus

Bambini (Jahrgang 2015 und jünger) Trainer: Alexander und Thomas Danner Nur Training

Die Spiele unserer SVJ-Junioren finden Sie in der SVJ-Agenda auf Seite 22.



Stationsstr. 11 Jestetten-Altenburg
(07745 85 52 info@auto-heine.de

„...mehr Demut zu erkennen...“

Ein weiterer Blick von "Rot-Weiß" in die verrückte Welt des Fußballs. Begleiten Sie uns auf unserer Reise...wie immer zum Schmunzeln, Kopfschütteln oder einfach nur Genießen.

SELBSTREFLEXION - Sehr selbstreflektiert und bodenständig wirkte die Aussage von Bayern-Vorstand Herbert Hainer, welche er vor einigen Monaten tätigte. "Ich denke, dass schon in den vergangenen Monaten mehr Demut zu erkennen war", sprach es im Interview mit der "Welt am Sonntag". Hr. Hainer konnte zu diesem Zeitpunkt auch nicht wissen, dass sein Verein wenige Wochen später 25 Millionen Ablöse für einen neuen Trainer auf den Tisch legen würde. Vergleicht man Transferaktivitäten deutscher und englischer Klubs wirkt diese Einschätzung aber plötzlich wieder realistisch...verrückte Welt!

SÜDLÄNDISCHES TEMPERAMENT - Seit einiger Zeit können auch Trainer gelbe oder rote Karten erhalten. Den roten Karton holte sich Giuseppe Raffaele, Trainer in Catania im Spiel seiner Mannschaft gegen US Vibonese Calcio (3. Liga Italien) ab. Der Grund war eine beherzte Grätsche des Übungsleiters an der Außenlinie. Ein gegnerischer Spieler war entwischt...das nennt man dann wohl vollen Einsatz.

TURN OFF THE LIGHTS - Ein Rätsel entstand bei einer Partie aus der 2. Liga in Malta. St. Andrews traf auf die Gäste aus Marsa. Gerade in dem Moment, als die Gäste einen Elfmeter ausführten erlosch das Licht im Stadion, aufgrund eines Stromausfalls (angeblich). Wo der Ball gelandet ist, weiß bis heute keiner.

UMDENKEN - Sam Allardyce, seinerseits bekannt als Trainer verschiedenster Premier-League-Teams, lederte im vergangenen Winter, dass ihm bereits 3 aussichtsreiche Transfers durch diesen "blöden" Brexit missglückt seien. Allardyce scheint dabei aber doch eher Probleme mit seinen Gedächtnis zu haben, denn schließlich sprach

er sich vor der Volksabstimmung, welche letztlich den Brexit entschied, stets mit "Leave" (EU verlassen). Na, wenn das mal kein "Karma" ist...

GRENZGÄNGER - Etwas Verwirrung stiftete Niederwild, welches den Rasenplatz beschädigte, beim SuS Niederscheiden (Siegerland). Der Sportplatz liegt größtenteils in Nordrhein-Westfalen, nur der rechte Flügel befindet sich (gemarkungstechnisch) in Rheinland-Pfalz. Geklärt werden mussten also zuerst die Zuständigkeiten. Presseswart Felix Winkel dazu ganz nüchtern: "Wir haben die Polizei in Siegen angerufen. Letztlich hat sich aber der Förster aus Mudersbach gekümmert. Schließlich stammte das Reh aus Rheinland-Pfalz". Na, zum Glück konnte das so genau festgestellt werden.

ESELSBRÜCKE - Sehr vergesslich zeigte sich der englische Amateurtrainer Jack Pritchard bei den ihm aufgetragenen Besorgungen im Supermarkt. Fortan notierte seine Lebensgefährtin den Einkaufszettel in Form zweier Mannschaftsaufstellungen. Sie stellte dabei "Wurst" und "Bacon" auf den rechten Flügel. Seitdem kann man sich wohl auch beim Einkaufen auf Pritchard verlassen.

TUT BUSSE! - Für Aufregung (zumindest europaweit) sorgte eine vielen unbekannt Regel des italienischen Verbands. Denn beim Spiel der vergangenen Saison zwischen der AS Rom und dem FC Bologna soll sich Bryan Cristante nachweislich blasphemisch geäußert haben. Dies bedeutete ein Spiel Sperre durch den Verband. Welche Strafen die "Inquisitoren" im Geheimen noch zusätzlich verordneten, bleibt unbekannt. Wir hätten aber die Streckbank favorisiert...

ZITAT DER WOCHE - Jose Mourinho, bekannt durch für seinen spektakulären Offensiv-Fußball (Nicht!) reagierte nach dem 2:0-Sieg der damals von ihm betreuten Tottenham Hotspurs gegen Manchester City gewohnt gereizt, aber schlagfertig. Auf den Hinweis auf 80% Ballbesitz des Gegners in dieser Partie ließ er verlauten: "Mir doch egal. Von mir aus können sie den Ball mit nach Hause nehmen, wenn sie wollen. Und ich die drei Punkte."

KREATIVITÄT

x IDEE

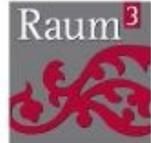
x ERFAHRUNG



ricken

Raumausstattung und Malerbetrieb

Allmendweg 4 · 79798 Jestetten · Tel. 07745 7733 · www.ricken-wohndee.de



IMPRESSUM

Herausgeber: SV Jestetten 1920 e.V. (www.sv-jestetten.de)

Verantwortlich für den Inhalt: Vorsitzende: Christian Meister, Markus Hitz, Michael Mühlhaupt

Redaktionsteam: Yannic Frey, Fabio Bleise, Mike Schlude, Tobias Erlemann, Moritz Meister

Druck des Heftes sowie Anzeigenverwaltung: Förderverein SV Jestetten

(foerderverein@sv-jestetten.de)

Kontakt Redaktion: redaktion@sv-jestetten.de

Namentlich bezeichnete Beiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder!

Bankkonten SV Jestetten:

Sparkasse Hochrhein: IBAN: DE73 6845 2290 0006 6036 90

BIC: SSKHRDE6WXXX

Volksbank Hochrhein: IBAN: DE49 6849 2200 0000 5237 04

BIC: GENODE61WT1



Christof Werne
Zimmermeister

Zum Sonnenberg 23
79802 Dettighofen-Berwangen
Tel. 07745 / 7505 • Fax 07745 / 5100
christof.werne@t-online.de

Zimmerei • Holztreppen • Holzhäuser • Fassaden

Dachfenster • Ausbau • Sanierungen • Dienstleistung

... bei Anruf Service!



*Bad
Heizung
Blechnerei*



Waldshuterstrasse 27
79798 Jestetten
Tel.: 07745 9268 0
FAX: 07745 9268 29
info@dettlingauto.de

IHR PARTNER VOR ORT FÜR FAST ALLE FABRIKATE:



Service - Reparatur - Verkauf - Export

Die Spiele der SVJ-Teams in der Übersicht:

Sonntag, 12.09.21

10:00 SV Jestetten – SSV Reutlingen U12
D-Junioren Freundschaftsspiel

Donnerstag, 16.09.21

17:30 SC Lauchringen – SV Jestetten
E-Junioren Freundschaftsspiel

Freitag, 17.09.21

18:30 SV Jestetten – SG Albruck
D-Junioren Kreisliga

Samstag, 18.09.21

14:00 SG Stühlingen – SG Jestetter Zipfel
C-Junioren Kreisliga

16:00 SV Jestetten 2 – AGS Lauchringen
2. Mannschaft Kreisliga B-4

18:00 FV Lö.-Bromb. 2 – SG Jestetter Zipfel
B-Junioren Bezirksliga

Sonntag, 17.09.21

13:00 SG Jestetter Zipfel – JFV Rheinfelden
A-Junioren Bezirksliga

Mittwoch, 22.09.21

18:00 Gegner offen – SV Jestetten
D-Junioren Bezirkspokal

19:30 SG Hotzenwald – SG Jestetter Zipfel
A-Junioren Bezirkspokal

Freitag, 24.09.21

19:00 SG Jestetter Zipfel – SG Eschbach
C-Junioren Kreisliga

Samstag, 25.09.21

13:00 SG Rheintal – SV Jestetten
D-Junioren Kreisliga

14:30 FC Hochrhein 2 – SV Jestetten 2
2. Mannschaft Kreisliga B-4

NÄCHSTES HEIMSPIEL



Vs.



SV Jestetten

FC Schlüchtal

Samstag, 25.09.21, 16 Uhr

Seestadion Jestetten

1. Mannschaft Bezirksliga Hochrhein

NÄCHSTES AUSWÄRTSSPIEL



FC Zell i.W.

Vs.



SV Jestetten

Sonntag, 19.09.21, 15 Uhr

Sportplatz Zell i.W.

1. Mannschaft Bezirksliga Hochrhein

Sonntag, 26.09.21

10:30 SV Weil 2 – SG Jestetter Zipfel
A-Junioren Bezirksliga

14:30 SG Jestetter Zipfel – SV Schopfheim
B-Junioren Bezirksliga

Immer ein Treffer!

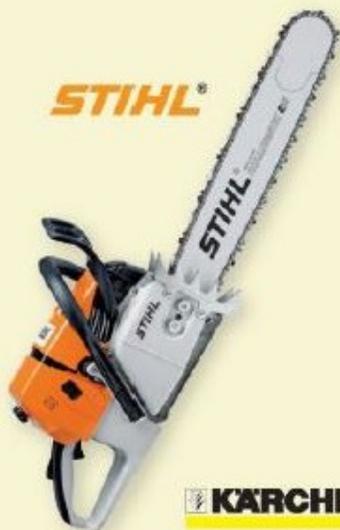


Beratung. Verkauf. Service.

Rasenmäher • Aufsitzmäher • Rasentrimmer
Heckenscheren • Motorsägen • Hochdruckreiniger
Elektrowerkzeuge • Arbeitsbekleidung



SABO
E 2000
E 2500
E 3000
E 3500



KÄRCHER



Allmendweg 6
79798 Jestetten
Tel. +49 7745/8430



STEINBEISSER
Elektrowerkzeuge, Motorgeräte
79798 Jestetten • www.steinbeisser-werkzeuge.de